

Vorwort

Das Thema Bürgergeld wird in der Politik, in den Medien und im privaten Bereich immer wieder kontrovers und z. T. auf der Grundlage nicht korrekter Fakten diskutiert: das Bürgergeld ist zu hoch, lohnt es sich noch, zu arbeiten, wenn Bürgergeld bezogen werden kann? Sog. Arbeitsverweigerer müssen härter sanktioniert werden, zu viele Ausländer/innen beziehen Bürgergeld usw.

Eine differenzierte Meinungsbildung und Argumentation zum Thema Bürgergeld setzt voraus, dass die Grundlagen und Grundzüge, die grundlegenden Inhalte des Bürgergeldes bekannt sind.

Dies will das Buch erfüllen; es will also einen Überblick, fundiertes Wissen und verlässliche Informationen zum Bürgergeld geben.

Gerlinde Dauber Bergheim/Olsberg Januar 2025

Gerlinde Dauber, Kreisdirektorin und Kreiskämmerin des Rhein-Erft-Kreises a. D., war u. a. Sozialamtsleiterin und Sozialdezernentin im Hochsauerlandkreis und kommentiert Vorschriften zum SGB II in Mergler/Zink, Handbuch der Grundsicherung und Sozialhilfe.

Hinweis: Der leichteren Lesbarkeit halber wird auf die doppelte Nennung von Hilfeempfängerinnen und -empfängern, Bürgerinnen und Bürgern, Leistungsbezieherinnen und Leistungsbezieher sowie die Verwendung des Gendersterns verzichtet. Im gesamten Beitrag sind jeweils alle Geschlechter gemeint.